

LEITLINIEN UND ORGANISATIONSKULTUR		INDIVIDUELLE KOMPETENZ-ENTWICKLUNG		FÜHRUNG UND PERSONALMANAGEMENT		ORGANISATION UND ARBEITSTECHNIKEN	
Compliance	Chancengleichheit	Gesund bleiben am Arbeitsplatz	Karriere machen bei der Stadt Mannheim	Führung - unsere Grundlagen	Führungs-kompetenz stärken	Projekt- und Prozessmanagement	Verwaltungswissen
Umgang mit Veränderung	Kommunikation, Kooperation & Zusammenarbeit	Persönliche und soziale Kompetenzen	Coachings und Beratungsangebote	Personalentwicklung und Recruiting	Arbeitsrecht und Personalverwaltung	IT-Training	Tools, Arbeitstechniken und -methoden

UMGANG MIT SUCHTGEFÄHRDETEN UND SUCHTKRANKEN MITARBEITENDEN

Vertiefungsseminar DV-Sucht

ZU WENIG ANMELDUNGEN
SEMINAR WURDE
ABGESAGT

Zielgruppe

alle Führungskräfte (bis zur „Vorarbeiter-Ebene“), Mitglieder des Personalrats, Schwerbehindertenvertretungen, Ausbilder*innen, Anleiter*innen, JAV/GJAV

Einführung

Das Suchtproblem am Arbeitsplatz ist häufig auf Alkohol bezogen, weil Alkoholmissbrauch bzw. -abhängigkeit die stärksten Auswirkungen auf das Arbeitsleben zeigen. Doch auch der Missbrauch von anderen Drogen und Medikamenten nimmt seit Jahren zu. Auch Spielsucht gehört zu diesem unrühmlichen Kreis. Betrieblich können sich Suchtprobleme in Schwierigkeiten bei der Zusammenarbeit, hohen Krankheitsfehlzeiten und vermehrten Arbeitsunfällen niederschlagen.

Dieses Vertiefungsseminar hilft Ihnen dabei, Suchtprobleme am Arbeitsplatz schnell zu erkennen und angemessen zu reagieren.

Ziel

- Sie erlernen einen sicheren Umgang mit dem Thema Suchtgefährdungen und Suchterkrankungen.
- Sie haben Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit Sucht und dem Thema Abhängigkeit erweitert.
- Sie kennen die betrieblichen und außerbetrieblichen Möglichkeiten, um suchtgefährdeten und suchtkranken Mitarbeitenden Hilfe zuteilwerden zu lassen.
- Sie kennen den Stufenplan der Dienstvereinbarung und können diesen anwenden.
- Sie reflektieren und überprüfen Ihre Gesprächsführungstechniken.

Programm

- Kurzinfos Suchtstoffe allgemein und Vertiefung zu anderen Suchtproblemen, wie z.B. illegale Drogen, Medikamente und/oder Glücksspiel
- Vertiefung des Stufenplans durch Erläuterung und Durchspielen des Stufenplans anhand unterschiedlicher Abhängigkeiten
- Interaktive Erläuterung anonymisierter Fallbeispiele
- Zentrale Elemente der Gesprächsführung
- Umgang mit süchtigen Kolleg*innen/Führungskräften
- Kenntnisse des Hilfesystems

Seminarnummer:
Q4.2.1.9

Methode:
Theoretischer Input, praktische Übungen, Praxisbeispiele

Referent*in:
Kay Toewe
Präventionsfachkraft
Fachstelle Sucht

Termin:
30.11.2022

Zeit:
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort:
Studieninstitut Rhein-Neckar,
U 1, 16-19, 68161 Mannheim,
Raum 521

Anmeldeschluss:
26.10.2022

Gebühr:
zentral finanziert

[ANMELDEFORMULAR](#)